

# PFARRBRIEF

## St. Jakob

14. November – 33. Jahressonntag  
21. November – Christkönigssonntag

Nr. 46 – 47 / 2021

14. - 28. November 2021

Pfarrei St. Jakob, Pfarrplatz 11a, 94315 Straubing  
Internet: [www.st-jakob-straubing.de](http://www.st-jakob-straubing.de)



Entschlossen und lebendig ...  
sollen wir als Christen leben.

Nicht schweigsam bleiben,  
wenn der Mensch neben uns Unrecht erfährt.

Nicht halbherzig sein,  
wenn Menschen unsere Hilfe brauchen.

Nicht ängstlich sein,  
wenn wir mit unserer Überzeugung alleine dastehen.

Entschlossen und lebendig ...  
um der Menschen und um Gottes willen.

Autor unbekannt

---

## REGELN FÜR DIE GOTTESDIENSTE IN DER ZEIT DER CORONA-PANDEMIE

---

Innerhalb weniger Tage ist es wieder sehr anstrengend geworden. Die täglichen Inzidenzzahlen gleichen Schreckensmeldungen. Aber wie so oft hilft Jammern nichts! Wir versuchen, bei aller Herausforderung den Kopf nicht hängen zu lassen, sondern unseren Beitrag zu leisten, dass das Zusammenleben der Menschen und das Zusammen-Gottesdienst-feiern möglich bleiben.

Vor kurzem wurden die diözesanen Regeln wieder aktualisiert. Sie werden weiter fortgeschrieben und der Situation angepasst. Eine der Vorgaben ist, dass der Gemeindegesang im Gottesdienst zwar möglich, aber auf das Nötigste zu reduzieren ist. Beim Singen muss eine Mund-Nase-Bedeckung getragen werden. Kantorengesang und die Verwendung von Orgel und anderen Instrumenten sind natürlich möglich und besonders erwünscht.

Wer aufmerksam durch die Welt geht, wer die Zeitung liest und die Nachrichten im Fernsehen verfolgt, weiß, dass Corona längst noch nicht überwunden ist. Das Gebot der Stunde ist – und darin sollten gerade Christen und Christinnen Vorbild sein – die geltenden Regeln zu beachten und sich impfen zu lassen. Das hilft vor der Ansteckung anderer und der eigenen. Dabei wird es natürlich immer wieder Impfdurchbrüche geben. Aber erwiesenermaßen nimmt eine Infektion bei doppelt Geimpften zumeist einen sehr milden Verlauf.

Von ganzem Herzen und ausdrücklich möchten wir Sie und Ihre Angehörigen und Freunde zu den Gottesdiensten in der Basilika und in Sossau einladen. Wenn Sie sich imstande fühlen und nichts dagegenspricht, dann freuen wir uns, wenn Sie am Sonntag und auch am Werktag die Gemeinschaft mit dem Herrn und seiner Gemeinde suchen: Herzlich willkommen!

---

### ***] RÜCKBLICK – RÜCKBLICK – RÜCKBLICK ]***

---

#### **Hochfest des Heiligen Wolfgang**

Der Heilige Wolfgang führt alle Heiligen an – so kann man sagen, wenn wir auf das Fest unseres Diözesanpatrons schauen, das wir am 31. Oktober feiern konnten. Die Basilika hat gar eine eigene Glocke, die dem heiligen Wolfgang geweiht ist, die an diesem Tag auch gebührend erklingen ist.

Gerade das Ende des irdischen Lebens des Heiligen Wolfgang ist beispielhaft für das Sterben des glaubenden Menschen. In diesen Tagen des Novembers, in denen wir besonderes unserer Verstorbenen gedenken und wir auch mit dem eigenen Tod konfrontiert sind, möge dazu folgender Bericht aus der Lebensbeschreibung des Heiligen Wolfgang helfen:

Als Wolfgang 994 die Donau entlang zu den Regensburger Besitzungen im Osten reiste, starb er in Popping zwischen Passau und Linz in der Kirche vor dem Altar, nach Beichte und letzter Ölung. Seine Begleiter verwehrten den Menschen, die in die Kirche drängten um den berühmten Bischof sterben zu sehen, den Zutritt. Doch dieser wies sie an, jedem Einlass zu gewähren, der ihm beim Sterben zuschauen wollte:

Er sagte: „Öffnet die Türen und lasset alle herein, die mich sterben sehen wollen. Wir sind nun einmal sterbliche Menschen. Sterben ist keine Schande. Schande bringt nur ein schlechtes Leben. Wir müssen dem Tod den schuldigen Tribut zahlen, da ja Christus, der dem Tod nichts schuldig war, sich nicht schämte, am Kreuz nackt und bloß für das Heil der Welt zu sterben. Es mag daher ein jeder an meinem Tode schauen, was es in seinem eigenen zu erwarten und zu fürchten hat. Möge Gott mir armen Sünder gnädig sein bei meinem Tode und ebenso einem jeden, der meinen Tod mit Furcht und Zittern betrachtet.“

### **Allerheiligen Allerseelen**

---

Im zweiten Buch der Makkabäer ist zu lesen: „Es ist ein guter und heilsamer Gedanke, für die Verstorbenen zu beten“ (2 Makk 12,45). Allen, die an Allerheiligen und Allerseelen zum Gottesdienst in unsere Kirchen und zum Gebet auf die Friedhöfe gegangen sind, sei aufrichtig für das Zeugnis des Glaubens gedankt.

### **Feier des Ehejubiläums**

---

Vor kurzem waren die **Ehejubilare der Jahre 2019, 2020 und 2021** zur Feier des Ehejubiläums eingeladen. Pfarrer i.R. Bertold Helgert feierte zusammen mit Pfarrvikar P. Thomas und Diakon Rupert Loichinger und der versammelten Gemeinde Eucharistie. Es ermutigte die Ehepaare, die am Ende des Gottesdienstes zum Segen ein Olivenherz und eine Rose bekamen, immer wieder dankbar auf das gemeinsame Leben zu schauen und im Vertrauen auf Gott immer wieder neu das Leben zu wagen. Für die anschließende Begegnung im Stiftskeller danken wir Uschi Christmann und Gerhard Vandieken mit allen Helferinnen und Helfern.

### **Erste Chorprobe mit Martin Gregorius**

---

Gespannt erwarteten die Sängerinnen und Sänger unserer Pfarrei in der vergangenen Woche den neuen Chorleiter Dr. Martin Gregorius, der seit 1. November an der Basilika Dienst tut. Es war ein lebendiger Austausch, bei dem alle den neuen Kirchenmusiker schon etwas kennenlernen konnte. Zudem dankten an diesem Abend Pfarrer Johannes Hofmann und die anwesenden Sängerinnen und Sänger Herrn Sebastian Obermeier, der sich in den vergangenen Monaten mit Freude und Elan um die Chöre unserer Pfarrei angenommen hatte und so einen guten Übergang zu Martin Gregorius geschaffen hatte.

## **Zum Christkönigsfest**

Eine Woche vor dem ersten Advent, am letzten Sonntag des Kirchenjahres, feiern Katholiken den Christkönigssonntag. Das Christkönigsfest stellt Jesus Christus in den Mittelpunkt, von dem die Christen glauben, dass er als König wiederkommen wird. Das Evangelium des Lesejahres A erzählt vom wiederkehrenden Christus und vom Weltgericht und konfrontiert uns mit dem Wort Jesu: „Was ihr für einen meiner geringsten Brüder und Schwestern getan habt, das habt ihr mir getan.“ - Das Christkönigsfest ist noch relativ jung. Papst Pius XI. hat es 1925 eingeführt zum Andenken an das 1600-jährige Jubiläum des Konzils von Nizäa. Dieses bekannte den Glauben an die Gottheit Jesu. Pius XI. betonte in einer Zeit, in der die Monarchien in Europa zerfielen, mit dem Christkönigsfest ganz bewusst die Königsherrschaft Christi.

---

*+ TERMINE – TERMINE – TERMINE +*

---

## **Fatimatag – Gebet in den Anliegen der Welt**

In guter Tradition laden wir an diesem **Samstag, 13. November**, zusammen mit dem Marianischen Frauenbund Sossau wieder zur Feier des Fatimatages in die Basilika St. Jakob ein. Wir beginnen mit dem Rosenkranzgebet vor dem ausgesetzten Allerheiligsten bereits um **16.25 Uhr** und feiern dann um **17.00 Uhr** Eucharistie. Prediger an diesem Abend ist Pfarrer Johannes Hofmann. Musikalisch werden bei diesem Gottesdienst der frühere Mainzer Domorganist Albert Schönberger an der Orgel und Paul Windschüttl mit der Trompete gestalten.

## **Der Volkstrauertag,**

wird am **Sonntag, 14. November**, begangen. Um **10.00 Uhr** feiern wir in der Basilika Eucharistie, in der wir der Gefallenen und Vermissten der beiden Weltkriege und aller Opfer von Terror und Gewalt im Gebet gedenken. Nach dem Gottesdienst stellen sich die am Ehrenzug teilnehmenden Vereine und Organisationen in der Nähe des Hotels Seethaler auf und ziehen von dort aus zum Ehrenmal am Pulverturm. Dort findet die weltliche Gedenkfeier statt.

## **Eine-Welt-Waren-Verkauf**

Im Pfarrbüro werden das ganze Jahr über Waren aus dem EINE-WELT-LADEN zum Kauf angeboten. Darauf weisen wir gerne hin. Es gibt Kaffee, Wein, Süßigkeiten, Weihnachtsartikel und vieles andere mehr. Nähere Informationen gibt es auch bei Herrn Heinrich Aigner vom Sachausschuss „Mission – Entwicklung – Frieden“ oder im Pfarrbüro.

## **Sitzung der kirchlichen Gremien**

Die Mitglieder der Kirchenverwaltung treffen sich am Dienstag, 16. November 2021, um 19.00 Uhr zur Sitzung, die Damen und Herren des Pfarrgemeinderates

kommen am Donnerstag, 18. November, ebenfalls um 19.00 Uhr, zusammen. Die Zusammenkünfte finden unter Beachtung der geltenden 2G-Regeln statt.

### **Erstkommunionvorbereitung**

---

Die jungen Christinnen und Christen der 3. Klassen treffen sich im Rahmen der Erstkommunionvorbereitung vierzehntägig am **Freitag um 16.00 Uhr** zum ersten Weggottesdienst. Nach dem Auftakt am 12. November ist die nächste kindgemäße gottesdienstliche Feier am Freitag, 26. November. Ein großes Anliegen ist uns aber auch die sonntägliche Messe, die uns an jedem ersten Tag der Woche um 10.00 Uhr zusammenführt. Wir freuen uns über Kinder, Eltern und Großeltern, und alle, die den Sonntag heiligen!

### **Gebetstag**

---

Die deutschen Bischöfe laden Mitte des Monats November zum Gebet für die Betroffenen von sexuellem Missbrauch ein. Wie in den vergangenen Jahren auch, findet der Tag in zeitlicher Nähe zum "Europäischen Tag zum Schutz von Kindern vor sexueller Ausbeutung und sexuellem Missbrauch" am 18. November statt. Auf Anregung von Papst Franziskus wird der Gebetstag weltweit begangen. "Das Gebet soll nicht von der Aufarbeitung ablenken, aber für uns als Christinnen und Christen gehört das Gebet dazu: die Bitte um Vergebung, die Bitte um Stärkung, die Bitte um Zuversicht", betonte der DBK-Missbrauchsbeauftragte Stephan Ackermann. Der Trierer Bischof würdigte zugleich Initiativen in Pfarrgemeinden, die einen Ort der Erinnerung eingerichtet haben: "Davon wünsche ich mir noch mehr, damit das Geschehene nicht vergessen wird." Ein solcher Ort mahne dazu, hinzuschauen und präventiv zu handeln.

### **Aufruf der deutschen Bischöfe zum Diaspora-Sonntag 2021**

---

Jedes Jahr im Herbst, dieses Mal am Sonntag, 21. November, Diaspora- Sammlung. Die deutschen Bischöfe haben dazu folgenden Aufruf geschrieben:

Liebe Schwestern und Brüder,

„Ein neues Gebot gebe ich euch: Liebt einander! Wie ich euch geliebt habe, so sollt auch ihr einander lieben“. Diese Worte Jesu aus dem Johannes-Evangelium (13,34) beschreiben auch heute den Auftrag der Kirche und jedes Christen. Zu allen Zeiten gilt: Die Liebe gehört zum Kern unseres Glaubens. Gott selbst ist die Liebe, an der er uns teilhaben lässt. Die Botschaft der Liebe Gottes weiterzutragen, gehört zur Identität der Jüngerinnen und Jünger Jesu.

Diesen Anspruch greift auch die diesjährige Diaspora-Aktion des Bonifatiuswerks der deutschen Katholiken auf. Ihr Leitwort heißt: „Werde Liebesbote!“ Auch in der Diaspora Nord- und Ostdeutschlands, Nordeuropas und des Baltikums sind katholische Christen Botschafter der Liebe Gottes. In Regionen, in denen die große Mehrheit anders- oder nichtgläubig ist, geben sie – oft unter schwierigen Bedingungen – ein Zeugnis christlicher Gottes- und Nächstenliebe in Gebet, Wort und Tat. Das Bonifatiuswerk

unterstützt unsere Glaubensgeschwister in diesen Regionen mit jährlich etwa 1.200 Projekten. So hilft es dabei, Atemräume des Glaubens zu schaffen und Kirche vor Ort erlebbar zu machen. Kinder- und Jugendarbeit wird gefördert sowie der Dienst an jenen, die am Rande der Gesellschaft stehen.

Liebe Schwestern und Brüder, die Kirche in der Minderheit braucht unsere geistliche und finanzielle Solidarität. Wir bitten Sie: Unterstützen Sie unsere Mitchristen am Diaspora-Sonntag, dem 21. November 2021, durch Ihr Gebet und Ihre großzügige Spende bei der Kollekte!

Für das Bistum Regensburg

+ Rudolf, Bischof von Regensburg

### **Kirchenmusikalische Andacht im Advent**

---

Mit dem Auftakt zum ersten Advent bieten wir an jedem Samstag im Advent am Mittag eine halbstündige Andacht mit Gebet und Orgelmusik an. Erstmals wird das am **Samstag, 27. November 2021**, sein. An der Orgel wird Joachim Schreiber, Regionalkantor der Region Kelheim, spielen. Er wird begleitet von der Posaunistin Anna Schaller. - Die weiteren Termine und Interpreten sind:

- Samstag, 04. Dezember 2021, 12.00 Uhr: Patricia Langenmantel
- Samstag, 11. Dezember 2021, 12.00 Uhr: Sebastian Gress
- Samstag, 18. Dezember 2021, 12.00 Uhr: Herbert Wess

### **Mit dem Advent beginnt ein neues Kirchenjahr.**

---

- Ab dem **Samstagabend, 27. Dezember**, lesen wir das Evangelium nach dem Evangelisten Lukas (Lesejahr C). Beim ersten Rorategottesdienst dieses Jahres am **Vorabend des Ersten Advents um 17.00 Uhr** wollen wir das Licht in die Kirche tragen, den großen Adventskranz in der Basilika segnen und dann die erste Kerze entzünden. Mit dem Adventskranz in der Kirche werden natürlich auch die mitgebrachten Adventskränze gesegnet.
- Am **Ersten Adventssonntag** werden in allen Gottesdiensten die häuslichen Adventskränze gesegnet. Wir freuen uns, wenn Eltern mit Kindern und Großeltern mit Enkelkindern zum Gottesdienst kommen und ihre Adventskränze mitbringen! Kinder und Familien sind vor allem um 10.00 Uhr willkommen!
- Jeden **Dienstag** im Advent laden wir am Morgen um 7.00 Uhr zur Roratemesse in die Basilika ein. Kommen Sie doch vorbei und beginnen Sie den Tag mit einem adventlichen Gottesdienst. Sie werden sehen, dass es Ihnen gut tut!
- Jeder Mensch ist versöhnungsbedürftig. Wir fangen mit dem Advent wieder bewusst an, zur Feier der Versöhnung im Bußsakrament einzuladen. Jeden Samstag mit dem Einläuten des Sonntags soll diese Versöhnung mit Gott und dem Mitmenschen möglich sein. Wir sind in Corona-Zeiten **von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr** in der Turmstube unserer Kirche für Sie da!
- Der diesjährige **Bußgottesdienst im Advent** wird am **Mittwoch, 15. Dezember 2021**, um 19.00 Uhr in der Basilika sein. Sagen Sie diesen Termin bitte auch schon an Angehörige und Freunde weiter!

## **Hausgottesdienst**

---

Jedes Jahr am ersten Montag im Advent, das ist heuer der **29. November**, sind Sie am Abend um 19.00 Uhr zum „Hausgottesdienst“ in den Familien und Gemeinschaften eingeladen. Durch das Beten zur selben Zeit sind alle im Glauben geistlich miteinander verbunden. Vorlagen liegen am Ersten Advent in der Basilika auf. Sie können aber auch eine Andacht aus dem Gotteslob beten (z.B. GL Nr. 25). Gerade zu Coronazeiten hat das Hausgebet wieder mehr an Bedeutung gewonnen. Setzen wir es fort und schöpfen wir Kraft und Hoffnung aus dem Glauben!

## **Nikolausdienst zu Coronazeiten**

---

Heuer kann der Heilige Bischof Nikolaus aus den bekannten Gründen nicht in die Häuser und Wohnungen kommen. Aber an drei Orten in unserer Pfarrei ist ein Treffen mit dem Heiligen Nikolaus **am Sonntag, 5. Dezember**, ab 15.00 Uhr möglich: in der Wallfahrtskirche **Sossau**, in der **Kirche in Kagers** und in der **Kirche Frauenbrünnl**. Die Familien, die an einem dieser drei Orte den Heiligen Bischof Nikolaus treffen wollen, mögen sich **bis spätestens Donnerstag, 2. Dezember** im **Pfarrbüro Sankt Jakob**, Tel. 09421 / 12715, anmelden. Jede Familie hat 15 Minuten Zeit, um den Nikolaus persönlich zu treffen. Der Nikolausdienst ist kostenlos, Spenden werden aber gerne für sozial-kirchliche Projekte entgegengenommen. - Es wird gebeten, schon vorher ein paar Informationen bezüglich der Kinder ebenfalls im Pfarrbüro abzugeben oder zu mailen an [straubing.st-jakob@bistum-regensburg.de](mailto:straubing.st-jakob@bistum-regensburg.de). Am **Sonntag, 5. Dezember**, kommt der Bischof Nikolaus auch zum Gottesdienst um 10.00 Uhr in die Basilika.

## **Einladung an die Vereine zu Adventsandachten**

---

Auch heuer laden wir die kirchlichen und weltlichen Vereine ein, sich zu einer geistlichen Feier in der Basilika zu versammeln. Wegen Terminabsprache und weiterer Informationen melden Sie sich bitte im Pfarrbüro.

---

**β VORSCHAU - VORSCHAU - VORSCHAU - VORSCHAU ☿**

---

## **Pastoralbesuch von Bischof Rudolf am dritten Adventssonntag**

---

Für den **dritten Adventssonntag, 12. Dezember 2021**, dem Sonntag GAUDETE, hat sich Diözesanbischof Dr. Rudolf Voderholzer zum Pastoralbesuch angesagt. Er wird um 10.00 Uhr mit uns in der Basilika Eucharistie feiern. Anlass für sein Kommen sind der Abschluss der Renovierung des Pfarrhauses und des Pfarrbüros, die am Ende des Pontifikalgottesdienstes gesegnet werden. Es ist ein schönes Zeichen der Verbundenheit des Bischofs mit der Pfarrgemeinde St. Jakob, der bei dieser Gelegenheit auch den neuen Kirchenmusiker kennenlernen möchte. Am Nachmittag um **16.00 Uhr** wird es dann eine Orgel-Vesper geben, die Martin Gregorius musikalisch gestalten wird.



---

## Wir feiern Gottesdienst in der Basilika St. Jakob

---

**Samstag, 13.11.      Marien-Samstag**

---

- 10.00 Uhr**                    **HI. Messe**  
Bruderschaft St. Salvator für + Mitglied Theodor Seethaler
- 15.00 Uhr**                    **HI. Messe in der Spitalkirche**  
(aus Coronagründen nur für die Heimbewohner/innen)
- 15.00 Uhr**                    **Feier der Taufe**  
von Milena Katzendorn und Emma Asen
- 16.25 Uhr**                    **Rosenkranz vor ausgesetztem Allerheiligsten**
- 17.00 Uhr**                    **Fatimagottesdienst in Konzelebration mit Predigt und Marienlob**  
**Prediger: Pfarrer Johannes Hofmann**  
Marianischer Frauenbund Sossau für + Mitglieder  
MG: Freundinnen für + Christa Hebauer, Rosa Lommer und Berta Wild  
MG: Freundinnen für + Monika Sötz  
MG: Manuela und Christian für + Mutter und Oma zum Sterbetag  
MG: Josefine Binder für + Ehemann, Eltern und Schwiegereltern

**Sonntag, 14.11.      33. SONNTAG IM JAHRESKREIS – VOLKSTRAUERTAG**  
Zählung der Gottesdienstmitfeiernden

---

L1: Dan 12, 1-3 L2: Hebr 10, 11-14. 18      Ev: Mk 13, 24-32

- 10.00 Uhr**                    **Gottesdienst zum Volkstrauertag**  
für die lebenden und + Mitglieder der Pfarrgemeinde  
für die Gefallenen und Vermissten der Weltkriege  
Familie Ludwig Huber für + Maximilian Huber  
MG: Christine Petry für + Johanna Schuß  
MG: Ludwig Huber für + Lebensgefährtin Maria Ramsauer  
MG: Familie Mühlfried für + Eltern Franz und Anna, Oma und Opa  
MG: Familie Hirtreiter für + Eltern Hildegard und Egon Hirtreiter  
**anschl. Prozession zum Ehrenmal**
- 11.30 Uhr**                    **Spätmesse**  
Familien Schindler/Michel für + Vater Alfred Michel  
MG: Konrad und Klaudia Gierl für + Alfons Billinger  
MG: Heinz Böhm für + Ehefrau Gabriele Böhm  
MG: Josef Haslbeck für + Xaver Ammer
- 19.00 Uhr**                    **Abendmesse**  
Inge Straßer für + Johanne und Alois Weidner



<b>Montag, 15.11.</b>	<b>HI. ALBERT DER GROSSE, Ordensmann, Bischof v. Regensburg</b>
<b>10.00 Uhr</b>	<b>HI. Messe</b> Bruderschaft St. Salvator für + Kapitulär Pfarrer Alexander Kutzer
<b>Dienstag, 16.11.</b>	<b>HI. Margareta, Königin von Schottland</b>
<b>10.00 Uhr</b>	<b>HI. Messe</b> Angelika Buchner für + Barbara Mai
<b>Mittwoch, 17.11.</b>	<b>HI. Gertrud von Helfta, Ordensfrau, Mystikerin</b>
<b>10.00 Uhr</b>	<b>HI. Messe</b> Fam. Schauer für + Ehemann und Vater Alfred
<b>Donnerstag, 18.11.</b>	<b>Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom</b>
<b>10.00 Uhr</b>	<b>Donnerstagsamt (mit Orgel)</b> Josef Haimerl für + Eltern und + Josefine Ellerbeck
<b>Freitag, 19.11.</b>	<b>HI. Elisabeth, Landgräfin von Thüringen</b>
<b>10.00 Uhr</b>	<b>HI. Messe</b> Klaus Stadler für + Mutter Anna Stadler zum Geburtstag
<b>Samstag, 20.11.</b>	<b>Marien-Samstag</b>
<b>10.00 Uhr</b>	<b>HI. Messe</b> Fam. Wagner-Krenn für + Josef Krenn und + Gerald Wagner
<b>15.00 Uhr</b>	<b>HI. Messe in der Spitalkirche</b> (aus Coronagründen nur für die Heimbewohner/innen)
<b>17.00 Uhr</b>	<b>Sonntagvorabendmesse</b> Heidi Hiller für + Mutter zum Namenstag MG: Lydia Kagerer für + Ehemann MG: Michael Bachl-Staudinger für + Oma Rosa
<b>Sonntag, 21.11.</b>	<b>CHRISTKÖNIGSSONNTAG – Diaspora-Kollekte</b>
	L1: Dan 7, 2a. 13b-14 L2: Offb 1, 5b-8 Ev: Joh 18, 33b-37
<b>10.00 Uhr</b>	<b>Pfarrgottesdienst = Familiengottesdienst</b> für die lebenden und + Mitglieder der Pfarrgemeinde MG: Fam. Fleischmann für + German Kitzinger und + Marianne Kitzinger MG: Anna Rothamer für + Eltern MG: Daniel und Elisabeth Böhm für + Mutter Gabriele Böhm
<b>11.30 Uhr</b>	<b>Spätmesse:</b> Josef Haslbeck für + Eltern
<b>19.00 Uhr</b>	<b>Abendmesse</b> Alfons und Monika Schmelmer für + Verwandtschaft Sechs-Wochen-Amt für + Anna Stabicki und + Johann Loibl

<b>Montag, 22.11.</b>	<b>Hi. Cäcilia, Märtyrin in Rom</b>
<b>10.00 Uhr</b>	<b>Hi. Messe:</b> Frieda Marchl für + Josef Marchl
<b>Dienstag, 23.11.</b>	<b>Hi. Kolumban, Abt, und Hi. Klemens I., Papst, Märtyrer</b>
<b>10.00 Uhr</b>	<b>Hi. Messe</b> Hildegard Peringer für + Lisbeth und Max Höpfl MG: Christine Kraus für + Rosa Rösler
<b>Mittwoch, 24.11.</b>	<b>Hi. Andreas Dung-Lac, Priester und Gefährten, Märtyrer</b>
<b>10.00 Uhr</b>	<b>Hi. Messe</b> Bruderschaft St. Salvator für + Mitglied Ehrw. Sr. Adelwina Gstöttl
<b>Donnerstag, 25.11.</b>	<b>Hi. Katharina v. Alexandrien, Märtyrin</b>
<b>10.00 Uhr</b>	<b>Donnerstagsamt (mit Orgel)</b> Bruderschaft St. Salvator für + Mitglied BGR Paul Urlberger
<b>Freitag, 26.11.</b>	<b>Hi. Konrad und hl. Gebhard, Bischöfe von Konstanz</b>
<b>10.00 Uhr</b>	<b>Hi. Messe:</b> Ungenannt für die Armen Seelen
<b><u>16.00 Uhr</u></b>	<b><u>Weggottesdienst</u></b> für und mit den Schülerinnen und Schülern der Grundschule
<b>Samstag, 27.11.</b>	<b>Marien-Samstag</b>
<b>10.00 Uhr</b>	<b>Hi. Messe:</b> Walter Biermaier für + Vater
<b><u>12.00 Uhr</u></b>	<b><u>MITTAGSMUSIK - Kirchenmusikalische Andacht</u></b> Ausführende: Joachim Schreiber, Orgel – Anna Schaller, Posaune

Das Kirchenjahr beginnt:  
nicht mit Betriebsamkeit,  
nicht mit rauschenden Festen,  
nicht mit knallenden Sektkorken.

Trotz der apokalyptischen Bilder  
von Donnerroll und Meereswüten:  
beginnt das Kirchenjahr  
in Stille und Abgeschiedenheit.

Doch auch der Alltag kann einschläfern,  
unmerklich in die Irre führen.

Gott selbst lädt uns ein, umzukehren,  
wach zu werden, gesammelt und klar.

## BEGINN DES NEUEN KIRCHENJAHRES

15.00 Uhr

### HI. Messe in der Spitalkirche

(aus Coronagründen nur für die Heimbewohner/innen)

15.00 Uhr

### BEICHTGELEGENHEIT in der Turmstube der Basilika bis 16.00

17.00 Uhr

### Erste Roratemesse am Beginn des Advents

mit Segnung des Adventskranzes in der Kirche und der mitgebrachten Kränze

Gerda Landstorfer für + Ehemann, Vater und Opa

MG: Stefanie Hilmer nach Meinung

**Sonntag, 28.11.**

## 1. ADVENTSSONNTAG – SEGNUMG DER ADVENTSKRÄNZE

---

L1: Jer 33, 14-16

L2: 1Thess 3, 12 - 4, 2

Ev: Lk 21, 25-28. 34-36

10.00 Uhr

### Pfarrgottesdienst = Familiengottesdienst - Rorate

für die lebenden und + Mitglieder der Pfarrgemeinde

MG: Christine Petry für + Eltern Franziska und Hans-Werner Kliefoth

MG: Fam. Rothamer für + Ehemann, Vater und Opa zum Sterbetag

MG: für + Mutter Regina Müller zum Geburtstag

11.30 Uhr

### Spätmesse - Rorate

Freunde der Kagenser Kirche für + Mitglied Hans Rothamer

19.00 Uhr

### Abendmesse - Rorate

Alfons und Monika Schmelmer für + Nachbarn Erwin Meier



---

Wir feiern Gottesdienst in der Wallfahrtskirche Sossau.

---

**Sonntag, 14.11.**

## 33. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Zählung der Gottesdienstmitfeiernden

---

L1: Dan 12, 1-3 L2: Hebr 10, 11-14. 18

Ev: Mk 13, 24-32

8.30 Uhr

### Rosenkranz

9.00 Uhr

### Gottesdienst zum Volkstrauertag – hl. Messe

Familie Prechtl für + Angehörige

MG: Maria Siedersbeck für lebende und + Verwandte

MG: Maria Mühlbauer für + Philipp Gratzl und Roman Jautz

MG: KSK Sossau für gefallene und vermisste Kameraden und

für + Kameraden Kurt Gattung, Hermann und Philipp Gratzl

MG: Ungenannt für die Armen Seelen

**anschl. Gebet am Kriegerdenkmal**

**Mittwoch, 17.11.      HI. Gertrud von Helfta, Ordensfrau, Mystikerin**

---

**17.30 Uhr**

**Rosenkranz**

**18.00 Uhr**

**HI. Messe**

Ungenannt für die Armen Seelen

MG: Ungenannt zu Ehren Unserer Lieben Frau von Sossau

**Samstag, 20.11.**

**Marien-Samstag**

---

**15.00 Uhr**

**Feier der Taufe** von Anna Katharina Pehle

**Sonntag, 21.11.**

**CHRISTKÖNIGSSONNTAG - Diaspora-Kollekte**

---

L1: Dan 7, 2a. 13b-14    L2: Offb 1, 5b-8      Ev: Joh 18, 33b-37

**8.30 Uhr**

**Rosenkranz**

**9.00 Uhr**

**HI. Messe**

Erna Heigl für + Tochter und + Schwester Gerlinde

MG: Fam. Bergmeier für + Bruder, Schwager und Onkel Alfred Müller z. Geb.

MG: Fam. Gottfried Janker f + Verwandtschaft u. zu Ehren U.L.F von Sossau

MG: Maria Siedersbeck für lebende und + Angehörige

**Mittwoch, 24.11.**

**HI. Andreas Dung-Lac, Priester und Gefährten, Märtyrer**

---

**17.30 Uhr**

**Rosenkranz**

**18.00 Uhr**

**HI. Messe**

Ungenannt für die Armen Seelen

MG: Ungenannt zu Ehren Unserer Lieben Frau von Sossau

**Sonntag, 28.11.**

**1. ADVENTSSONNTAG – BEGINN DES NEUEN KIRCHENJAHRES**

---

L1: Jer 33, 14-16      L2: 1Thess 3, 12 - 4, 2      Ev: Lk 21, 25-28. 34-36

**8.30 Uhr**

**Rosenkranz**

**9.00 Uhr**

**HI. Messe mit Segnung der Adventskränze - Rorate**

Fam. Apfelböck für + Schwiegersohn Fritz Roßbund

MG: Familie Lottes für + Angehörige

MG: Fam. Zellmer für + Eltern Sagstetter

MG: Geschwister Baumann für + Schwägerin Hildegard

MG: Ungenannt zu Ehren des HI. Antonius

---

Pfarrei St. Jakob – Pfarrplatz 11 a – 94315 Straubing

Tel. Pfarrbüro: 0 94 21 / 1 27 15

Tel. Sossau: 0 94 21 / 1 05 88

[straubing.st-jakob@bistum-regensburg.de](mailto:straubing.st-jakob@bistum-regensburg.de)

[www.st-jakob-straubing.de](http://www.st-jakob-straubing.de)

Kontoverbindung: Kirchenstiftung Sankt Jakob

DE53 7425 0000 0000 0017 35 – Sparkasse Niederbayern-Mitte